



Foto: Heike Rost

Die Lutherdekade thematisiert 2012 das Verhältnis von Reformation und Musik, der rheinland-pfälzische Kultursommer hat das Motto „Gott und die Welt“.

Die Lutherstadt Worms und das Land Rheinland-Pfalz haben vor diesem Hintergrund gemeinsam mit den Posaunenchorverbänden der Evangelischen Kirchen in Hessen-Nassau, der Pfalz und im Rheinland, dem Landesmusikrat Rheinland-Pfalz, dem Landesmusikverband Rheinland-Pfalz, dem Landesverband deutscher Privatmusikschulen Rheinland-Pfalz e.V. und dem Landesverband der Musikschulen in Rheinland-Pfalz unter dem Titel „Luther in Brass“ das erste rheinland-pfälzische Blechbläserfestival in Worms ins Leben gerufen. Vom 31. August bis zum 2. September werden sich Blechbläserinnen und Blechbläser aus den verschiedensten Verbänden und Spielkulturen in Worms treffen, um gemeinsam Musik zu machen und zu erleben.

Höhepunkt des dreitägigen Festivals ist das Open-Air-Konzert in der EWR-Arena. Mnozil Brass, die deutsche A-Cappella-Band Maybebop und über 1.000 Blechbläser werden gemeinsam extra für diesen Anlass komponierte Werke erklingen lassen, die sich mit Martin Luther und seinen Chorälen auseinandersetzen. Das Festival bietet aber auch Workshops, Blechbläsermusik in der Innenstadt, eine Tagung zu Luther als Liederdichter sowie weitere Konzerte und Gottesdienstbeteiligungen in Wormser Kirchen.

Den Förderern des Festivals sei herzlich gedankt: dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Sparkasse Worms-Alzey-Ried, dem EWR und der Volksbank Worms-Wonnegau.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Besucherinnen und Besuchern des Festivals wünschen wir ein anregendes Kultursommerwochenende am Rhein.

Doris Ahnen
Ministerin für Bildung, Wissenschaft,
Weiterbildung und Kultur

Michael Kissel
Oberbürgermeister
der Stadt Worms

Luther IN BRASS WORMS 2012

31. AUGUST – 02. SEPTEMBER

Luther und die Musik

Als Luther 1523 den Text „Ein neues Lied wir heben an“ schrieb, war das die Geburtsstunde des evangelischen Kirchenliedes. Am 1. Juli diesen Jahres waren die Augustinereremiten Hendrik Vos und Johann van Esschen in Brüssel hingerichtet worden, weil sie sich geweigert hatten, der neuen Lehre abzuschwören. Stadtherr in Brüssel war der Habsburger Karl V., der Luther nach seiner Widerrufsverweigerung auf dem Wormser Reichstag von 1521 durch die Reichsacht für vogelfrei erklärt hatte.

Luther identifizierte sich mit den beiden Opfern und schrieb eine Art Flugblattlied in deutscher Sprache mit geistlichem Hintergrund. Das konnten und sollten die Laien singen, die bisher im Gottesdienst kaum zu Wort kamen. Luthers Lieder machen also von Anfang an sowohl die Bedeutung der Musik für die Reformation deutlich als auch die durchaus konfliktreiche Auseinandersetzung mit Gott und der Welt. In diesem Sinne geht es bei „Luther in Brass“ also auch um einen historischen Aufbruch und seine Wirkungen bis heute.

PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag 31.08.

18.00-18.45 Uhr Turmblasen
20.00-22.00 Uhr Serenade Eröffnungskonzert

Samstag 01.09.

10.00-16.00 Uhr Tagung Lutherlieder
10.30-13.30 Uhr Blechbläsermusik in der Wormser Innenstadt
17.00-21.00 Uhr Open-Air-Konzert (30 min Pause)
Bei schlechter Witterung findet das Open-Air-Konzert um 20.00 Uhr im Wormser Theater statt.
ab 22.00 Uhr Nachtschwärmer-Programm

Sonntag 02.09.

09.00-12.00 Uhr Gottesdienste in den Wormser Gemeinden
12.30-13.30 Uhr St. Peter im Westwind

TICKETS

	Vorverkauf	Abendkasse
Serenade Freitag 31.08, 20.00 Uhr	11,00 €	13,00 €
Zuhörer-Ticket (Open-Air-Konzert)	21,00 €	23,00 €
Nachtschwärmer-Konzerte (pro Konzert)		6,00 €

Rückgabe, Umtausch sowie Stornierung sind ausgeschlossen!

Tickets über TicketService Worms | Kontaktdaten siehe Rückseite

Veranstalter:

Stadt Worms in Kooperation mit dem Kultursommer Rheinland-Pfalz e.V. und in Zusammenarbeit mit der Kultur und Veranstaltungen GmbH Worms, gefördert im Rahmen des Reformationsjubiläums 2017 vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Kooperationspartner:



Medienpartner:



Tickets

TicketService Worms
Rathenaustraße 11 | 67547 Worms
Telefon: (0 62 41) 2000-450

Kontakt

Festivalbüro im Rathaus
Marktplatz 2 | 67547 Worms
Telefon: (0 62 41) 853-1058
Fax: (0 62 41) 853-1098
info@lutherbrass.de

Weitere Infos unter

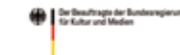
www.lutherbrass.de

1. RHEINLAND-PFÄLZISCHES BLECHBLÄSER-FESTIVAL

Luther IN BRASS WORMS 2012

31. AUGUST – 02. SEPTEMBER

Konzerte



Freitag 31.08.

18.00 Uhr | Dom Südportal/Neumarkt

Turmblasen

Im Mittelalter stellten reiche und mächtige Städte Bläser an, welche von Türmen aus Großereignisse, wie die Ankunft des Königs oder andere Feierlichkeiten ankündigten. Je mehr Bläser eine Stadt unterhielt, desto bedeutender war sie. Dieser alten Tradition folgend, beginnt das Festival **LUTHER IN BRASS** gleich mit mehreren Ensembles. So werden die Blechbläser auf dem Dom St. Peter und der Magnuskirche, sowie das Glockenspiel der Dreifaltigkeitskirche die Zuhörer in die Wormser Innenstadt und zur Eröffnungsserenade herbeirufen.

20.00-22.00 Uhr | Dreifaltigkeitskirche

Serenade

Zur Eröffnung des ersten rheinland-pfälzischen Blechbläser-Festivals erklingt kurzweilige Blechbläsermusik von der Renaissance bis zur Gegenwart. Die Bläser-Serenade am Freitag Abend in der Dreifaltigkeits-Kirche wird von den Auswahl-Ensembles der drei Evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz (BiHuN, con spirito, Pfälzischer Posaunen-dienst) gestaltet und bietet mehrhörige Werke, choralegebundene Musik sowie Ausflüge in den Jazz und die Unterhaltungsmusik.

Abendkasse 13 €, Vorverkauf 11 €

Samstag 01.09.

10.00-16.00 Uhr | Rathaus der Stadt Worms

Tagung:

Ein neues Lied wir heben an

Die Lieder Martin Luthers und die dichterisch-musikalische Wirkung der Reformation

Sowohl Luthers Wirken als Liederdichter zu seiner Zeit als auch seine Rezeption im reformatorischen Umfeld des 16. Jahrhunderts, im 19. und frühen 20. Jahrhundert sowie in der Gegenwart sind Thema der Tagung mit Referenten aus Gießen, Frankfurt, Tübingen, Karlsruhe und Freiburg. Themen sind u. a. Luthers Einfluss auf das „Geistliche Gesangbüchlein“ Johann Walters (1524), auf die Kirchenlieder von Erasmus Alberus (1500-1553) sowie die Rezeption von „Ein feste Burg ist unser Gott“ bis ins 20. Jahrhundert hinein.

Alle Vorträge dauern ca. 30 Minuten. Danach folgt eine Aussprache.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, um eine Anmeldung im Festivalbüro wird gebeten.

Samstag 01.09.

10.30-13.30 Uhr | Innenstadt

Blechbläsermusik in der Wormser Innenstadt

Auf vier Bühnen in der Wormser Fußgängerzone werden unterschiedlichste Blechbläser-Ensembles ihr Können unter Beweis stellen. Die Musiker sind zu hören und zu sehen auf den Bühnen

- am **Marktplatz**,
- am **Lutherdenkmal**,
- auf dem **Ludwigsplatz** oder
- **Nibelungenbrunnen (Wilhem-Leuschner-Straße)**



17.00-21.00 Uhr | EWR-Arena

Open-Air-Konzert

Der Festival-Höhepunkt von **LUTHER IN BRASS** wird das gemeinsame Open-Air-Konzert mit über 1.000 Blechbläsern in der EWR-Arena sein. Die Musiker aus den unterschiedlichen Rheinland-Pfälzischen Musikverbänden werden das Stadion in Worms in eine riesige Konzertbühne verwandeln. An diesem Abend wird ein extra für diesen Anlass herausgegebenes Notenheft seinen ersten Einsatz haben. Zu hören sind alte und moderne, schnelle und langsame, rhythmische und melodische, neu arrangierte und neu komponierte Klänge.

Bei schlechter Witterung findet das Open-Air-Konzert um 20.00 Uhr im Wormser Theater statt.

Das Open-Air-Konzert wird unterstützt von



Als Star-Gäste sind geladen:

Maybebop

Die vier Jungs überzeugen mit ihren Live-Qualitäten. 120 Konzerte im Jahr, ausverkauft landauf, landab. Bei der renommiertesten internationalen a-cappella-competition in Graz holten sie drei Mal Gold in allen Kategorien (Comedy, Pop und Jazz), beim „a-cappella-award Baden-Württemberg“ komplettierten sie ihren Erfolg und waren bei Publikum und Jury ebenfalls erstplatziert. Sie absolvierten zahlreiche TV- und Radioauftritte, die EMI Deutschland veröffentlichte ihr Album „Superheld“ und ihre CD-Produktion „Weihnacht“ wurde in den USA sogar als beste a-cappella-Xmas-CD der Welt (!) prämiert.

Mnozil Brass

In fein ziselierten Arrangements und anmutigen Eigenkompositionen kommen die prächtigen Klangfarben ihrer unbezahlbaren Messinginstrumente voll zur Geltung. Vom Feuilleton wurde den sieben Herren schon eine packende Transparenz in der Tongebung sowie schauspielerische Inkontin-ähhh Intransposi-ähhh Dings bescheinigt. Freuen Sie sich daher auf ein Theaterentertainmentshowdingsmagickmomentshourekanochmalsdingswahnsinnskonzert. Frei nach dem mnozilschen Motto: auch ein leises Tönen kann verwöhnen.

Abendkasse 23 €, Vorverkauf 21 €

Samstag 01.09.

22.00-23.15 Uhr

Nachtschwärmer-Programm

Friedrichskirche

„... etliche geystliche lieder ...“

Johann-Walter-Posaunenensemble und Christian Schmitt, Orgel

Johann Walter, Freund und musikalischer Berater Luthers, schuf mit seinem „Geistlichen Gesangbüchlein“ das grundlegende Werk der reformatorischen Kirchenmusik. Ein Jahr nach dem ersten Erscheinen der Sammlung in Wittenberg wurde in Worms in der Werkstatt Peter Schöffers d.J. ein Zweitdruck herausgebracht. Er enthält 43 4- und 5stimmige Choräle und Motetten von hoher musikalischer Qualität. Im Jahr 2012 erfuhr die Sammlung eine praktische Neuedition durch den Wormser Lutherkantor Christian Schmitt. In diesem Abendkonzert mit Renaissanceposaunen und Orgel wird mit authentischem Instrumentarium eine Auswahl aus der musik-historisch ungemein bedeutenden Sammlung präsentiert.

Magnuskirche

„Lieber Herr Käthe“

Aus Luthers privater Post

Durch sein Auftreten auf dem Reichstag von 1521 in Worms ist Martin Luther ein Mann von weltgeschichtlicher Bedeutung. Aber der berühmte Theologe hatte auch ein Familienleben. Über dieses geben Briefe an seine Frau und Kinder Auskunft. Die Texte werden von Dr. Achim Müller, Pfarrer für Stadtkirchenarbeit, gelesen, die Schauspielerin Kirsten Zeiser reagiert in der Rolle von Luthers Frau Käthe auf die originalen Texte. So entsteht ein reizvoller Dialog zwischen historischer Quelle und Spiel. Luthers Theologie wird so neu verständlich.

Lincoln-Theater

DitznerTwintett

Die kleinste Blaskapelle der Welt

Ein echtes Wormser Urgestein spielt auf, zusammen mit zwei weiteren Ureinwohnern der Pfalz. Erwin Ditzner (Schlagzeug) und die Gebrüder Roland (Sousaphon) und Bernhard (Posaune) Vanecek sind die kleinste Blaskapelle der Welt und wühlen gemeinsam in den Tiefen des Blechs. Finden werden sie jazzige und funkige Sounds zum Relaxen und Genießen.



Wormser Kulturzentrum

Sarah Kaiser

Kirchenlieder neu entdeckt



Die Berlinerin singt, seit sie denken kann. Ihre Leidenschaft: Jazz, Soul und Pop. 2003 erschien Sarah Kaisers CD-Debüt „Gast auf Erden – Paul Gerhardt neu entdeckt“ mit Liedern des bekannten deutschen Kirchenlieddichters Paul Gerhardt (1607 – 1676), neu arrangiert in einem akustischen Soul-Jazz-Stil. Seit vielen Jahren tourt Sarah Kaiser regelmäßig mit ihrer Band in Deutschland und im Ausland und diesmal mit ihre Band beim Festival **LUTHER IN BRASS**.

Eintritt Nachtschwärmer-Programm: 6 €

Das Nachtschwärmer-Programm wird unterstützt von



Sonntag, 02.09.

9.00-12.00 Uhr | Kirchengemeinden

Gottesdienste

Posaunenchor oder Blechbläserensembles werden am Sonntag Morgen in unterschiedlichen Gemeinden Worms den Gottesdienst musikalisch mit gestalten. Nähere Information können Sie der Tagespresse entnehmen.

12.30-13.30 Uhr | Dom St. Peter

St. Peter

im Westwind

Zum Abschluss des ersten Rheinland-Pfälzischen Blech-Bläser-Festivals **LUTHER IN BRASS** 2012 werden noch einmal alle Musikerinnen und Musiker gemeinsam sich selbst, den Dom St. Peter zu Worms, der Stadt Worms und vielen weiteren Zuhörern ein Ständchen geben.